



PROGRAMMVORSCHAU

21. bis 27. Oktober 2019

43.

Hörservice

Telefon 0221 345-1831

Telefax 0221 345-1839

hoerservice@deutschlandradio.de



Nachtrag zur 40./41./42. Woche

Do 3. Okt

- 6.55 Wort zum Tage**
Alt-Katholische Kirche
Katholische Kirche
- 7.00 Nachrichten**

Fr 4. Okt

- 20.03 Konzert**
Heinrich Schütz Musikfest
Live aus der Johanneskirche Gera
.....
HEINRICH SCHÜTZ
*„Der Schwanengesang. Des Königs
und Propheten Davids 119. Psalm“*
SWV 482–494
GIOVANNI GABRIELI
Magnificat a 14
GIOVANNI BASSANO
Ricercare
RIAS Kammerchor Berlin
Capella de la Torre
Leitung: Justin Doyle
.....
- 22.00 Nachrichten**

So 6. Okt

- 20.03 Konzert**
Achava Festival 2019
Georgenkirche Eisenach
Aufzeichnung vom 19.9.2019
.....
JOHANN BERNHARD BACH
Suiten Nr. 1 g-Moll
ANTONIO VIVALDI
*Konzert für Mandoline und
Orchester RV 93*
JOHANN BERNHARD BACH
Suite Nr. 3 e-Moll
JOHANN SEBASTIAN BACH
*Konzert für Mandoline und
Orchester d-Moll, nach dem Konzert
für Klavier und Orchester BWV 1052*
ERWIN SCHULHOFF
Duo für Mandoline und Violoncello
GIL ALDEMA
„In Chasidic Mood“ für Streicher
Avi Avital, Mandoline
Thüringer Bach Collegium
Leitung: Gernot Süßmuth
.....
- 22.00 Nachrichten**

Di 8. Okt

- 22.03 Feature**
Feature-Antenne: direct radio
Zusammengestellt von Ingo Kottkamp
und Massimo Maio
Moderation: Massimo Maio
Deutschlandfunk Kultur 2019/ca. 56'30
(*Ursendung*)
Radio ohne Erzähler. Radio ohne
Talking Heads. Radio mit sprechenden
Schauplätzen. Die Feature-Antenne
präsentiert neue Kurzdokus.

23.00 Nachrichten

Sa 12. Okt

- 0.05 Lange Nacht**
Comedia Theater, Köln
Aufzeichnung vom 11.10.2019
Nicht nur Fjord und Fjell
Eine Lange Nacht der norwegischen
Literatur
Mit Mona Høvrving, Helga Flatland,
Kjersti Annesdatter Skomsvold,
Roy Jacobsen, Erik Fosnes Hansen
und Carl Frode Tiller
Live Musik: Trygve Seim und
Frode Haltli
Moderation: Hinrich Schmidt-Henkel
Regie: Monika Künzel
- 1.00 Nachrichten**

- 18.05 Feature**
Il Sottosopra – unter Tage, über Tage
Aus dem Leben sardischer
Bergmänner
Von Gianluca Stazi und Giuseppe Casu
Regie und Bearbeitung: Karin Hutzler
Mit Burghart Klaußner, Werner Rehm,
Stefan Kreißig, Inka Löwendorf u.a.
Ton: Alexander Brennecke
Deutschlandfunk Kultur 2019/ca. 50'
(*Ursendung*)
Silvestro und Manlio haben jahrzehnte-
lang in einem Bergwerk auf Sardinien
gearbeitet. Sie beschreiben den Berg
abwechselnd als Vater, Freund oder
Geliebte. Nun, da die Mine längst ge-
schlossen ist und beide in Rente sind,
kehren sie zurück.
- 19.00 Nachrichten**

Sa 19. Okt

- 0.05 Lange Nacht**
Ziemlich beste Freunde?
Eine Lange Nacht über das Verhältnis
von Franzosen und Deutschen
Von Susanne Luerweg und
Sabine Oelze
Regie: Claudia Mützelfeldt
- 1.00 Nachrichten**

18.05 Feature

- „Die schwarze Frau“ –
Eine bayerische Geistergeschichte
Von Johannes Nichelmann
Regie: der Autor
Mit Verena Fiebiger und Johannes
Nichelmann
BR/Deutschlandfunk Kultur
2019/ca. 54'30
(*Ursendung*)
Ein mysteriöser Fall hält 1975 die Polizei
von Thurmansbang in Atem. Eine
junge Frau ist gestorben und Autofah-
rer berichten von einer unheimlichen
Anhalterin, die sich in Luft auflöst. Be-
ruht auf einer wahren Geschichte.

19.00 Nachrichten (5)

So 20. Okt


14.05 Religionen





- Live von der Frankfurter Buchmesse
Zwischen Normalisierung und
Neokalifat: Politischer Islam heute
Gäste: Prof. Dr. Susanne Schröter,
Ethnologisches Institut, Goethe-
Universität Frankfurt am Main, und
Stefan Klein, Journalist
Moderation: Anne Françoise Weber

15.00 Nachrichten



- 0.00 Nachrichten**
0.05 Das Podcastmagazin
1.00 Nachrichten
1.05 Tonart
Klassik
 Moderation: Haino Rindler
2.00 Nachrichten
3.00 Nachrichten
4.00 Nachrichten
5.00 Nachrichten
5.05 Studio 9
Kultur und Politik am Morgen
5.30 Nachrichten
5.50 Aus den Feuilletons
6.00 Nachrichten
6.20 Wort zum Tage
 Pfarrer Eberhard Hadem, Roth
Evangelische Kirche
6.30 Nachrichten
7.00 Nachrichten
7.20 Politisches Feuilleton
7.30 Nachrichten
7.40 Interview
8.00 Nachrichten
8.30 Nachrichten
8.50 Buchkritik
9.00 Nachrichten
9.05 Im Gespräch
 Von der Frankfurter Buchmesse
 Rita Falk im Gespräch mit
 Susanne Führer
10.00 Nachrichten
10.05 Lesart
Das Literaturmagazin
11.00 Nachrichten
11.05 Tonart
Das Musikmagazin am Vormittag
11.30 Musiktipp
11.45 Rubrik: Jazz
12.00 Nachrichten
12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...
13.00 Nachrichten
13.05 Länderreport
- 14.00 Nachrichten**
14.05 Kompressor
Das Popkulturmagazin
14.30 Kulturnachrichten
15.00 Nachrichten
15.05 Tonart
Das Musikmagazin am Nachmittag
15.30 Musiktipp
15.40 Live Session
16.00 Nachrichten
16.30 Kulturnachrichten
17.00 Nachrichten
17.05 Studio 9
Kultur und Politik am Abend
17.30 Kulturnachrichten
18.00 Nachrichten
18.30 Weltzeit
19.00 Nachrichten
19.05 Zeitfragen.
Politik und Soziales
Magazin
 **19.30 Zeitfragen. Feature**
 Gebildet, engagiert und heimatlos
 Die New-Wave-Türken in Deutschland
 Von Luise Sammann
- 20.00 Nachrichten**
20.03 In Concert
 Club Loft, Köln
 Aufzeichnung vom 8.9.2019

 Andreas Arnold Trio und
 Streichquartett:
 Andreas Arnold, Gitarre
 Petros Klampanis, Kontrabass
 Miguel Hiroshi, Perkussion
 Caroline Kunfalvi, Violine
 Sebastian Reimann, Violine
 Nina Arnold, Viola
 Andreas Müller, Cello
 Moderation: Holger Beythien

- 21.30 Einstand**
 **Das Eliot Quartet**
 Ein Debüt mit Streichquartetten von
 Beethoven und Szymanowski
- 22.00 Nachrichten**
22.03 Kriminalhörspiel
 **Elf Wochen und ein Tag**
 Von Thomas Fritz
 Regie: Beatrix Ackers
 Mit Valery Tscheplanowa, Max Hopp,
 Claudia Eisinger, Peter Kurth, Jörg
 Hartmann, Hansjürgen Hürig, Matthias
 Matschke, Ilja Pletner, Vlad Chiriac,
 Felix Goeser, Mark Waschke, Ronald
 Kukulies, Fritz Hammer, Christian Gaul,
 Fanny Kempfer, Shelly Kupferberg,
 Claus Bredel, Christian Rabhansl,
 Claus Rehfeld, Gerald Michel
 Komponist: Michael Rodach
 Ton: Martin Eichberg
 Deutschlandradio Kultur 2012/56'30
 Mai 1999: Im serbischen Städtchen
 Varvarin wird ein Volksfest gefeiert, als
 die Nato eine Brücke bombardiert.
 Zehn Menschen sterben. Jahre später
 erhält ein inzwischen pensionierter
 Major der Luftwaffe überraschenden
 Besuch.
- 23.00 Nachrichten**
23.05 Fazit
Kultur vom Tage
u.a. mit Kulturnachrichten



**0.00 Nachrichten****0.05 Neue Musik**

- ☛ How to become a successful composer?

Eine Recherche
Von Michael Rebhahn

Wie wird man ein erfolgreicher Komponist? Was ist der Karriere förderlich, was hinderlich? Auf der Suche nach kompositorischen Erfolgsmodellen.

1.00 Nachrichten**1.05 Tonart**

Jazz

Moderation: Manuela Krause

2.00 Nachrichten**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Morgen

5.30 Nachrichten**5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

Pfarrer Eberhard Hadem, Roth

Evangelische Kirche

6.30 Nachrichten**7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart**

Das Literaturmagazin

11.00 Nachrichten**11.05 Tonart**

Das Musikmagazin am Vormittag

11.30 Musiktipp**11.40 Chor der Woche****11.45 Rubrik: Klassik****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Länderreport****14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor**

Das Popkulturmagazin

14.30 Kulturnachrichten**15.00 Nachrichten****15.05 Tonart**

Das Musikmagazin am Nachmittag

15.30 Musiktipp**15.40 Live Session****16.00 Nachrichten****16.30 Kulturnachrichten****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Abend

17.30 Kulturnachrichten**18.00 Nachrichten****18.30 Weltzeit****19.00 Nachrichten****19.05 Zeitfragen.****Wirtschaft und Umwelt**

Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature

- ☛ Alle auf die Treuhand
Warum eine abgeschaffte Behörde für Deutschlands Missstände erhalten muss
Von Sabine Adler

20.00 Nachrichten**20.03 Konzert**

Gent Festival van Vlaanderen

Kathedrale St. Bavo

Aufzeichnung vom 23.9.2019

.....

ANTON BRUCKNER

Sinfonie Nr. 2 c-Moll

Messe Nr. 2 e-Moll für achtstimmigen

Chor und Blasorchester

Collegium Vocale Gent

Orchestre des Champs-Élysées

Leitung: Philippe Herreweghe

.....

22.00 Nachrichten**22.03 Feature**

- ☛ *Menschen und Substanzen*

Take half a hit

Cannabis in Kalifornien

Von Martina Groß

Regie: Guiseppe Maio

Deutschlandfunk Kultur 2019/ca. 55' (Ursendung)

Die Legalisierung von Cannabis in Kalifornien bringt eine neue Konsumkultur hervor. Der klassische Kiffer weicht dem neuen Hipster, und das Gewerbe professionalisiert sich. Eine skeptisch-neugierige Ortserkundung.

23.00 Nachrichten**23.05 Fazit**

Kultur vom Tage

u.a. mit Kulturnachrichten

**0.00 Nachrichten****0.05 Chormusik**

- ☛ Ländertraditionen in der Chormusik
USA und Großbritannien
Von Marcus Stähler und Haino Rindler

0.55 Chor der Woche**1.00 Nachrichten****1.05 Tonart**

- Americana*
Moderation: Kerstin Poppendieck

2.00 Nachrichten**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Morgen

5.30 Nachrichten**5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

Pfarrer Eberhard Hadem, Roth
Evangelische Kirche

6.30 Nachrichten**7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart**

Das Literaturmagazin

11.00 Nachrichten**11.05 Tonart**

Das Musikmagazin am Vormittag

11.30 Musiktipp**11.45 Rubrik: Folk****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Länderreport****14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor**

Das Popkulturmagazin

14.30 Kulturnachrichten**15.00 Nachrichten****15.05 Tonart**

Das Musikmagazin am Nachmittag

15.30 Musiktipp**15.40 Live Session****16.00 Nachrichten****16.30 Kulturnachrichten****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Abend

17.30 Kulturnachrichten**18.00 Nachrichten****18.30 Weltzeit****19.00 Nachrichten****19.05 Zeitfragen.**

Kultur und Geschichte

Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature

Rhythmus des Lebens

Künstlerkolonien

Von Elisabeth Nehring

20.00 Nachrichten**20.03 Konzert**

Krzyżowa Music Kammermusikfestival

Konzertsaal Krzyżowa | Pfarrkirche

Grodziszczce | Synagoge zum Weißen

Storch, Wrocław

Aufzeichnungen vom 29.8. – 1.9.2019

.....

Das Programm wird vom Festival

kurzfristig bekannt gegeben.

Musikerinnen und Musiker des

Krzyżowa Music

Kammermusikfestivals

.....

21.30 Alte Musik

- ☛ Im Licht der Sainte Chapelle
Der Renaissance-Komponist
Claudin de Sermisy
Von Eva Blaskewitz

22.00 Nachrichten**22.03 Hörspiel**

Ballade vom Tag, der nicht vorüber ist
Von Gert Loschütz



Regie: Norbert Schaeffer
Mit Gottfried John, Monika Hansen,
Benjamin Tolen, Uta Hallant, Vera
Kluth, Otto Czarski, Ivonne Brüning,
Susanne Lüpertz, Gesche Schmoll,
Florian Banholzer, Andreas Chatzidakis,
Marcel Collé, Gerhard Giesecke,
Gianfranco de Giorgio, Horst Hans
Jochmann, Florian Kiesel, Philip Kryzek,
Sigrid Lagemann, Aurelio Malfa, Sven
Meyer, Seymour Milbert, Matthias
Naujocks, Joachim Pukaß, Holly-Jane
Rahlens, Ortwin Speer, Eric Vaessen,
Manuel Vaessen

Ton: Walter Jost

SDR/NDR/WDR 1988/53'30

Ein einziger Tag scheint das Leben des
Mannes zu bestimmen, der seine Erin-
nerungen zu beschwören versucht. Der
Tag, an dem er Ende der 50er-Jahre als
Kind mit seiner Mutter die DDR verließ
und in den Westen floh.

22.45 maischberger

Moderation: Sandra Maischberger

☛ (Ü/ARD)

23.00 Nachrichten**23.05 Fazit**

Kultur vom Tage

u.a. mit Kulturnachrichten





- 0.00 Nachrichten**
- 0.05 Neue Musik**
Festival Time: Spans
Mary Flagler Cary Hall, New York
Aufzeichnungen vom 10.-28.8.2019
- 1.00 Nachrichten**
- 1.05 Tonart**
Rock
Moderation: Mathias Mauersberger
- 2.00 Nachrichten**
- 3.00 Nachrichten**
- 4.00 Nachrichten**
- 5.00 Nachrichten**
- 5.05 Studio 9**
Kultur und Politik am Morgen
- 5.30 Nachrichten**
- 5.50 Aus den Feuilletons**
- 6.00 Nachrichten**
- 6.20 Wort zum Tage**
Pfarrer Eberhard Hadem, Roth
Evangelische Kirche
- 6.30 Nachrichten**
- 7.00 Nachrichten**
- 7.20 Politisches Feuilleton**
- 7.30 Nachrichten**
- 7.40 Interview**
- 8.00 Nachrichten**
- 8.30 Nachrichten**
- 8.50 Buchkritik**
- 9.00 Nachrichten**
- 9.05 Im Gespräch**
- 10.00 Nachrichten**
- 10.05 Lesart**
Das Literaturmagazin
- 11.00 Nachrichten**
- 11.05 Tonart**
Das Musikmagazin am Vormittag
- 11.30 Musiktipp**
- 11.45 Rubrik: Weltmusik**
- 12.00 Nachrichten**
- 12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.00 Nachrichten**
- 13.05 Länderreport**
- 14.00 Nachrichten**
- 14.05 Kompressor**
Das Popkulturmagazin
- 14.30 Kulturnachrichten**
- 15.00 Nachrichten**
- 15.05 Tonart**
Das Musikmagazin am Nachmittag
- 15.30 Musiktipp**
- 15.40 Live Session**
- 16.00 Nachrichten**
- 16.30 Kulturnachrichten**
- 17.00 Nachrichten**
- 17.05 Studio 9**
Kultur und Politik am Abend
- 17.30 Kulturnachrichten**
- 18.00 Nachrichten**
- 18.30 Weltzeit**
- 19.00 Nachrichten**
- 19.05 Zeitfragen.**
Forschung und Gesellschaft
Magazin
- 19.30 Zeitfragen. Feature**
Die genetische Vermessung der Gesellschaft
Über den Aufstieg privater Genom-Datenbanken
Von Saskia Gerhard
Hinter dem Angebot privater Gensequenzierung stecken ausgeklügelte Geschäftsmodelle.
- 20.00 Nachrichten**
- 20.03 Konzert**
Live aus dem Konzerthaus Berlin
.....
FRANZ SCHUBERT
Polonaise für Violine und kleines Orchester B-Dur D 580
MIECZYŚLAW WEINBERG
Sinfonie Nr. 2 op. 30
DMITRIJ SCHOSTAKOWITSCH
Konzert für Klavier, Trompete und Streichorchester Nr. 1 c-Moll op. 35
LEONID DESYATNIKOV
Musik zum Film „Target“ für Violine, Trompete, Klavier und Streicher
Gidon Kremer, Violine
Lucas Debargue, Klavier
Sergei Nakariakov, Trompete
Kremerata Baltica
Leitung: Mirga Gražinytė-Tyla
.....
- 22.00 Nachrichten**
- 22.03 Freispiel**
☞ Mauerschau
Hörspiel von Nele Stuhler
Regie: die Autorin
Mit Paula Thielecke, Lisa Schettel, Ulrike Krumbiegel, Axel Wandtke, Ingo Hülsmann
Ton: Andreas Stoffels
Deutschlandfunk Kultur 2018/53'25
Funktioniert das Zusammenleben wie ein sozialistisches Sommercamp? Nele, geboren am Tag des Mauerfalls in Ostberlin, zieht Bilanz: „Diese sogenannte Mauer und ich, wir sind irgendwie verbunden, auch wenn wir uns persönlich kaum kennengelernt haben.“
-
- 22.15 maybrit illner**
Die politische Talkshow
Live aus Berlin
☞ (Ü/ZDF)
-
- 23.00 Nachrichten**
- 23.05 Fazit**
Kultur vom Tage
u.a. mit Kulturnachrichten

**0.00 Nachrichten****0.05 Klangkunst**

- ☛ Oscillations Planétaires
Von Chantal Dumas
Komposition und Realisation:
die Autorin
Deutschlandfunk Kultur 2018/49'56
Geologische Phänomene wie Platten-
tektonik, Subduktions- und Bruch-
zonen, Mantelkonvektion und Geysire
zeugen von einer Welt im Wandel.
Verklanglichung einer Welt im fort-
währenden Vergehen und Werden.

1.00 Nachrichten**1.05 Tonart**

- Weltmusik*
Moderation: Wolfgang Meyering

2.00 Nachrichten**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9**

- Kultur und Politik am Morgen*

5.30 Nachrichten**5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

- Pfarrer Eberhard Hadem, Roth
Evangelische Kirche

6.30 Nachrichten**7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Alltag anders**

- Von Matthias Baxmann und
Matthias Eckoldt

7.50 Interview**8.00 Nachrichten****8.20 Neue Krimis****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart**

- Das Literaturmagazin*

11.00 Nachrichten**11.05 Tonart**

- Das Musikmagazin am Vormittag*

11.30 Musiktipps**11.45 Unsere roc-Ensembles****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9**

- Vor der Wahl in Thüringen –
live aus Erfurt

- Moderation: Nana Brink und
Korbinian Frenzel

13.00 Nachrichten**13.05 Studio 9**

- Vor der Wahl in Thüringen –
live aus Erfurt

- Moderation: Nana Brink und
Korbinian Frenzel

14.00 Nachrichten**14.05 Kompressor**

- Das Popkulturmagazin*

14.30 Kulturnachrichten**15.00 Nachrichten****15.05 Tonart**

- Das Musikmagazin am Nachmittag*

15.30 Musiktipps**15.40 Live Session****16.00 Nachrichten****16.30 Kulturnachrichten****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9**

- Kultur und Politik am Abend*

17.30 Kulturnachrichten**18.00 Nachrichten****18.05 Wortwechsel****19.00 Nachrichten****19.05 Aus der jüdischen Welt mit ‚Shabbat‘****19.30 Zeitfragen. Literatur**

- ☛ Poesie und Engagement
Zum Werk des Georg-Büchner-
Preisträgers Lukas Bärfuss
Von Sieglinde Geisel

Lukas Bärfuss stellt sich als Schrift-
steller den Forderungen des Tages
und bricht die Tabus der Wohlstands-
gesellschaft.

20.00 Nachrichten**20.03 Konzert**

- Große Gilde Riga
Aufzeichnung vom Nachmittag
.....
JURIS KARLSONS
Neues Werk für Klavier und Orchester
ROMUALDS GRĪNBLATS
Sinfonie Nr. 6
PETER TSCHAIKOWSKY
*‚Francesca da Rimini‘, Symphonische
Dichtung op. 32*
MAURICE RAVEL
La Valse
Andrejs Osokins, Klavier
Lettisches Nationales Symphonieor-
chester
Leitung: Andris Vecumnieks
.....
Zwei Werke lettischer Gegenwartsmusik
prägen dieses Konzert, ein neues Kla-
vierkonzert von Juris Karlsons und die
sechste Sinfonie von Romualds
Grinblats. Der Avantgardist lebte bis
1995 in St. Petersburg, seine Sinfonie
ist das erste Mal in Riga zu hören.

22.00 Nachrichten**22.03 Musikfeuilleton**

- ☛ Pianisten in der DDR (2/4)
Dieter Zechlin und Siegfried Stöckigt
Von Wolfgang Rathert
(Teil 3 am 1.11.2019)

Das 30-jährige Jubiläum des Mauer-
falls nehmen wir zum Anlass, an nam-
hafte Pianisten der DDR zu erinnern.

23.00 Nachrichten**23.05 Fazit**

- Kultur vom Tage*

u.a. mit Kulturnachrichten

**0.00 Nachrichten****0.00 phoenix persönlich**

☞ (Ü/Phoenix)

0.05 Lange Nacht

☞ Jude von Geburt, Hamburger im Herzen, im Geiste Florentiner
Eine Lange Nacht über den Kulturwissenschaftler Aby Warburg
Von Manfred Bauschulte
Regie: Stefan Hilsbecher

1.00 Nachrichten**2.00 Nachrichten****3.00 Nachrichten****3.05 Tonart**

Filmmusik

Moderation: Vincent Neumann

4.00 Nachrichten**5.00 Nachrichten****5.05 Aus den Archiven**

Komiker-Cocktail
Mit Paul Hörbiger, Karl Valentin u.a.
Von Franz-Otto Krüger/
RIAS Berlin 1980/1986
Vorgestellt von Michael Groth
Erinnerungen an das gute alte Kabarett.

6.00 Nachrichten**6.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Morgen

6.20 Wort zum Tage

Pfarrer Eberhard Hadem, Roth
Evangelische Kirche

6.30 Nachrichten**6.40 Aus den Feuilletons****7.00 Nachrichten****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch**

Live mit Hörern

008 00 22 54 22 54

gespraech@

deutschlandfunkkultur.de

10.00 Nachrichten**11.00 Nachrichten****11.05 Lesart**

Das politische Buch

12.00 Nachrichten**12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Breitband**

Medien und digitale Kultur

14.00 Nachrichten**14.05 Rang 1**

Das Theatermagazin

14.30 Vollbild

Das Filmmagazin

15.00 Nachrichten**16.00 Nachrichten****16.05 Echtzeit**

Das Magazin für Lebensart

17.00 Nachrichten**17.05 Studio 9 kompakt**

Themen des Tages

17.30 Tacheles**18.00 Nachrichten****18.05 Feature**

☞ Wirklichkeit im Radio

Verkaufskanonen

Stationen des ambulanten Gewerbes

Von Henryk M. Broder

Regie: Hans Gerd Krogmann

WDR 1976/43'13

Auf keinem Wochenmarkt, in keiner Fußgängerzone fehlten sie. Man nannte sie Marktschreier, fliegende Händler, Propagandisten. In diesem Original-Ton-Feature von 1976 laufen sie zu voller Form auf.

19.00 Nachrichten**19.05 Oper**

Wiener Staatsoper

Aufzeichnung vom 15.9.2019

.....

JACQUES OFFENBACH

„Les Contes d’Hoffmann“ (Hoffmanns Erzählungen), Opéra fantastique in einem Prolog, drei Akten und einem Epilog

Libretto:

Jules Barbier und Michel Carré

Hoffmann – Yosep Kang, Tenor

Olympia/Antonia /Giulietta – Olga

Peretyatko, Sopran

La Muse/Nicklausse – Gaëlle Arquez,

Mezzosopran

Lindorf//Coppélius/Miracle/

Dapertutto – Luca Pisaroni,

Bassbariton

Andrès/Cochenille/Frantz/

Pitichinaccio – Michael Laurenz, Tenor

Chor und Orchester der Wiener

Staatsoper

Leitung: Frédéric Chaslin

.....

22.00 Die besondere Aufnahme

RICHARD STRAUSS

Sonate für Violoncello und

Klavier F-Dur op. 6

Daniel Müller-Schott, Violoncello

Herbert Schuch, Klavier

Deutschlandfunk Kultur 2019

23.00 Nachrichten**23.05 Fazit**

Kultur vom Tage



- 0.00 Nachrichten**
0.05 Stunde 1 Labor
1.00 Nachrichten
1.05 Diskurs
2.00 Nachrichten MESZ (🕒)
2.05 Tonart
Chansons und Balladen
 Moderation: Jörg Adamczak
2.00 Nachrichten MEZ (🕒)
3.00 Nachrichten
4.00 Nachrichten
4.05 Tonart
Clublounge
 Moderation: Oliver Schwesig
5.00 Nachrichten
6.00 Nachrichten
6.55 Wort zum Tage
 Bahá'í Gemeinde
7.00 Nachrichten
7.05 Feiertag
 Alles wankt!
 Kann Ordensleben heute noch
 gelingen?
 Von Pater Norbert Cuypers
Katholische Kirche
7.30 Kakadu für Frühaufsteher
Feature
 Von kleinen Galliern und großem Mut
 Vor 60 Jahren erscheint ‚Asterix‘
 zum ersten Mal
 Von Kati Obermann
 Moderation: Patricia Pantel
8.00 Nachrichten
8.05 Kakadu
 ☞ *Kakadus Reisen*
 Besuch im Hamburger Hafen
 Moderation: Patricia Pantel
 Wir sind dabei, wenn ein gigantisches
 Containerschiff im Hafen festmacht,
 seine Ladung löscht und Lebensmittel
 bunkert.
9.00 Nachrichten
9.05 Kakadu
Magazin
 Moderation: Patricia Pantel
 08 00 22 54 22 54
9.30 Sonntagsrätsel
 Moderation: Ralf Bei der Kellen
 sonntagsraetsel@
 deutschlandfunkkultur.de
10.00 Nachrichten
10.05 Plus Eins
11.00 Nachrichten
11.59 Freiheitsglocke
- 12.00 Nachrichten**

12.00 Presseclub
12.45 Presseclub nachgefragt
 (📻) (Ü/Phoenix)

12.05 Studio 9 kompakt
Themen des Tages
12.30 Die Reportage
13.00 Nachrichten
13.05 Sein und Streit
Das Philosophiemagazin
14.00 Nachrichten
14.05 Religionen
15.00 Nachrichten
15.05 Interpretationen
 Eruptive Vielfalt
 Die Sonate für Violoncello solo von
 Zoltán Kodály
 Gast: Harald Eggebrecht,
 Musikpublizist
 Moderation: Ruth Jarre
16.00 Nachrichten
17.00 Nachrichten
17.05 Studio 9 kompakt
Themen des Tages
17.30 Nachspiel
Das Sportmagazin
17.55 Studio 9 kompakt Wahlstudio
Landtagswahl in Thüringen
19.00 Hörspiel
 ☞ Rotation
 Von Hermann Kesser
 Regie: Manfred Marchfelder
 Mit Otto Czarski, Hans-Joachim Grubel,
 Ingolf Gorges, Wolfgang Condrus,
 Herbert Stass, Klaus Sonnenschein,
 Wolfgang Pampel, Hilde Sorgatz, Inge
 Wolffberg, Maren Kroymann, Eric
 Vaessen, Hermann Ebeling, Friedhelm
 Ptok, Willkit Greuël, Lothar Rollauer,
 Gunter Cremer, Jürgen Scheller, Hanno
 Wingler
 Komposition: Helge Jörns
 Ton: Ernst Becker
 SR 1982/42'23
 In fünf Szenen skizziert Hörspielpionier
 Hermann Kesser die soziale Lage der
 Arbeiter Anfang der 30er-Jahre. Ein
 Kongress zu den Ursachen der Arbeits-
 losigkeit erweist sich dabei als politi-
 sche Farce.
20.00 Studio 9 kompakt Wahlstudio
Landtagswahl in Thüringen
- 20.15 Konzert**
 Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale)
 Aufzeichnung vom 5.10.2019

 Musik am Bauhaus
 STEFAN WOLPE
Marsch Nr. 1
Marsch Nr. 4
Adagio Nr. 5
„Stehende Musik“
 JOSEF MATTHIAS HAUER
Melodie für ein wohltemperiertes
Instrument op. 32
Phantasie op. 17
Zwölftonspiel Neujahr 1947
 ENRICO BOSSI
„Album pour la Jeunesse“ (Auszüge)
 GEORGE ANTHEIL
„Little Shimmy“
Sonata „The Airplane“
 ERIK SATIE
Drei Klavierstücke
 HANS HEINZ STUCKENSCHMIDT
„Expression Violett“
„Der Champagner-Cobler und die
grüne Sonne“
„Marsch Alexanders des Großen über
die Brücken von Hamburg“
 Steffen Schleiermacher,
 Klavier und Moderation

21.45 Anne Will
Talkshow live aus Berlin
 (📻) (Ü/ARD)

22.00 Nachrichten
22.03 Literatur
 ☞ Was zu sagen bleibt, ist immer
 eine Wolke
 Die literarischen Qualitäten
 kondensierten Wassers
 Von Beate Ziegs
 Wolken sind vage und vergänglich.
 Und deshalb beliebte Träger von
 allerlei Bedeutungen in Literatur und
 Kunst.
23.00 Nachrichten
23.05 Fazit
Kultur vom Tage



Programmerläuterungen

Mo 21. Okt

21.30 Einstand

Das Eliot Quartet
Ein Debüt mit Streichquartetten von
Beethoven und Szymanowski

Sie kommen aus Moskau, Vancouver, Mendelejewo und Leipzig. Sie studieren in Deutschland und zusammen sind sie seit 2014 das Eliot Quartet. Ihre Lust auf Kammermusik ist unüberhörbar. Gemeinsam absolvieren sie den Masterstudiengang Streicherkammermusik bei Tim Vogler in Frankfurt am Main und bei Günter Pichler in Madrid. Bei nationalen und internationalen Wettbewerben hat das Eliot Quartet schon einige Preise gewonnen, doch das sagt nur wenig über ihr bedingungsloses Musizieren, wenn sie Werke von Wolfgang Amadeus Mozart oder Joseph Haydn, Arvo Pärt oder Thomas Adés aufführen. Mit dem Preis des Deutschen Musikwettbewerbs 2018 ergab sich für das Eliot Quartet die Möglichkeit einer ersten, eigenen CD, für die sie Quartette von Karol Szymanowski und Ludwig van Beethoven ausgewählt haben. Die späten Streichquartette Beethovens waren übrigens die Inspirationsquelle der großen Spätdichtung ‚Four Quartets‘ des US-amerikanischen Dramatikers T.S. Eliot. Nach ihm hat sich das Quartett benannt.

22.03 Kriminalhörspiel

Elf Wochen und ein Tag
Von Thomas Fritz
Regie: Beatrix Ackers
Mit Valery Tscheplanowa, Max Hopp,
Claudia Eisinger, Peter Kurth, Jörg
Hartmann, Hansjürgen Hürig, Matthias
Matschke, Ilja Pletner, Vlad Chiriac,
Felix Goeser, Mark Waschke, Ronald
Kukulies, Fritz Hammer, Christian Gaul,
Fanny Kempter, Shelly Kupferberg,
Claus Bredel, Christian Rabhansl,
Claus Rehfeld, Gerald Michel
Komponist: Michael Rodach
Ton: Martin Eichberg
Deutschlandradio Kultur 2012/56'30

Holger Sauerland war in den 90er-Jahren Major der Luftwaffe im Aufklärungsgeschwader 51 und flog einen ECR-Tornado. Jetzt bietet der Pilot und Fluglehrer Rundflüge mit einer Cessna an. An einem Sonntag bucht Milla Pavlovic einen solchen Flug. Es sei ein Geburtstagsgeschenk von Freunden, behauptet sie und legt bei der Anmeldung ihren serbischen Pass vor. Nach der Landung entführt sie Sauerland. Mit der Geisel und ihren

zwei Helfern fährt sie nach Varvarin, einer Kleinstadt südöstlich von Belgrad. Die Polizei, von Sauerlands Frau informiert, schaltet das Bundeskriminalamt ein.

Di 22. Okt

0.05 Neue Musik

How to become a successful
composer?

Eine Recherche

Von Michael Rebhahn

Schauspieler, Schriftsteller, DJ, Rapper. Die Begriffe, die die Suchmaschine Google vorschlägt, um die Anfrage „Wie werde ich ein erfolgreicher [...]“ zu vervollständigen, lassen auf ein reges Interesse am Reüssieren im Kreativsektor schließen. Auf den nachfolgenden Plätzen wird es dann allerdings deutlich bodenständiger: Unternehmer, Immobilienmakler, Banker etc. An welcher Stelle des Rankings der Begriff Komponist steht, lässt sich wiederum nicht in Erfahrung bringen. Auch auf dem nach wie vor florierenden Markt der Ratgeberliteratur mag sich kein entsprechender Leitfaden finden. ‚Special interest‘ natürlich. Zu fragen bleibt demnach: Wie würde ein solches Kompendium aussehen? Lassen sich ‚Dos & Don'ts‘ auf dem Weg zum erfolgreichen Komponisten ausmachen? Was ist der Karriere förderlich, was hinderlich? Michael Rebhahns Recherche geht der Frage nach kompositorischen Erfolgsmodellen nach und befragt Komponistinnen und Komponisten sowie einen Veranstalter und einen Kritiker nach ihren Erfahrungen.

19.05 Zeitfragen.

Wirtschaft und Umwelt
Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature

Alle auf die Treuhand
Warum eine abgeschaffte Behörde
für Deutschlands Missstände
herhalten muss
Von Sabine Adler

30 Jahre nach dem Fall der Mauer scheint sich der Graben zwischen Ost und West wieder zu vertiefen. Kriminelle Wessis hätten mithilfe der Treuhandanstalt den Osten plattgemacht, Konkurrenten ausgeschaltet, sich Filetstücke unter den Nagel gerissen, heißt es. Linkspartei und AfD wollen einen weiteren Untersuchungsausschuss zum Thema ‚Treuhand‘. Auf die Behörde, die es seit 25 Jahren nicht mehr gibt, prügeln heute viele ein: Ost-

deutsche, die sich als Bürger zweiter Klasse fühlen, die die Stilllegung ganzer Industrie-regionen nicht verwunden haben. Westdeutsche, mit deren Steuergeldern die Privatisierung nach dem Ende der DDR bezahlt wurde und die die Dankbarkeit der Osis vermissen. Wenig Licht fällt dabei auf heute international erfolgreiche ostdeutsche Unternehmer, die auch mit Hilfe der Treuhand und hohem persönlichen Risiko einen Neuanfang schafften.

22.03 Feature

Menschen und Substanzen

Take half a hit

Cannabis in Kalifornien

Von Martina Groß

Regie: Guiseppe Maio

Deutschlandfunk Kultur 2019/ca. 55'
(*Ursendung*)

Kiffen ist auch nicht mehr, was es mal war. Seit Cannabis in Kalifornien legalisiert wurde, sind die Dispensaries sortiert wie Boutiquen: Kekse, Drops, Marihuana Pesto mit einem Schuss Chardonnay. Oder lieber als Gleitcreme? Sie animieren nicht den Stoner zur Volltröhnung, sondern die berufstätige Mutter zur kleinen Auszeit – ‚take half a hit‘. Geht da eine Gegenkultur verloren? Müssen wir neu nachdenken über das Verhältnis von Drogen und Gesellschaft? Fragt sich Martina Groß, die seit Langem alternative Lebensmodelle an der Westküste erkundet.

Mi 23. Okt

0.05 Chormusik

Ländertraditionen in der Chormusik
USA und Großbritannien

Von Marcus Stäbler und Haino Rindler

Die Welt der Chormusik ist groß und vielfältig. So vielfältig wie die musikalischen Traditionen der jeweiligen Länder, in denen Chöre aller Genres und Größen beheimatet sind. Was macht beispielsweise die britische Chortradition aus? Wie lebendig sind diese kirchlichen Wurzeln heute? Und kann man die britische Chortradition auch in Berlin weiterleben lassen? Wie unterscheidet sich die britische Tradition von einer US-amerikanischen? Wie würde man die wiederum beschreiben? Marcus Stäbler porträtiert ‚Phoenix Chorale‘ aus Arizona, Haino Rindler nimmt Einblick in die britische Chorszene in Berlin.



21.30 Alte Musik

Im Licht der Sainte Chapelle
Der Renaissance-Komponist
Claudin de Sermisy
Von Eva Blaskewitz

Als „sous-maître de musique“ hatte er die Oberaufsicht über die Sänger der königlichen Kapelle unter Franz I., ein sehr prestigeträchtiges Amt. Als Mit-Erfinder der weltlichen vierstimmigen Chanson in Frankreich schrieb er Musikgeschichte. Und er war einer der populärsten Komponisten seiner Zeit, was sich nicht zuletzt in zahllosen Bearbeitungen seiner Lieder spiegelt.

22.03 Hörspiel

Ballade vom Tag, der nicht vorüber ist
Von Gert Loschütz
Regie: Norbert Schaeffer
Mit Gottfried John, Monika Hansen, Benjamin Tolen, Uta Hallant, Vera Kluth, Otto Czarski, Ivonne Brüning, Susanne Lüpertz, Gesche Schmoll, Florian Banholzer, Andreas Chatzidakis, Marcel Collé, Gerhard Giesecke, Gianfranco de Giorgio, Horst Hans Jochmann, Florian Kiesel, Philip Kryzek, Sigrid Lagemann, Aurelio Malfa, Sven Meyer, Seymour Milbert, Matthias Naujocks, Joachim Pukaß, Holly-Jane Rahlens, Ortwin Speer, Eric Vaessen, Manuel Vaessen
Ton: Walter Jost
SDR/NDR/WDR 1988/53'30

Ein einziger Tag aus seiner Kindheit, Ende der 50er-Jahre, bestimmt das Leben des Mannes, der seine Erinnerungen zu beschwören versucht. Der Tag, an dem er und seine Mutter mit dem Zug die DDR verließen und in den Westen flohen, markiert eine tiefgreifende Verletzung, die ihn noch 30 Jahre später beschäftigt. Er scheint seitdem keinem Ort, keiner Zeit und vor allem keinem Menschen mehr zu vertrauen. Die mit der Flucht einhergehende Entwurzelung hinterlässt ihre Spuren.

Do 24. Okt

22.03 Freispiel

Mauerschau
Hörspiel von Nele Stuhler
Regie: die Autorin
Mit Paula Thielecke, Lisa Schettel, Ulrike Krumbiegel, Axel Wandtke, Ingo Hülsmann
Ton: Andreas Stoffels
Deutschlandfunk Kultur 2018/53'25

„Ich bin Nele. Ich wurde am Tag des Mauerbaus im Jahr des Mauerfalls in Ostberlin geboren. Die alljährlichen Meldungen zum Mauergedanken gehören zu meinem Geburts-

tag wie Kuchen, Kerzen und Sommer. Mein Leben ist so wie es ist, weil es die Mauer nicht mehr gibt – und weil es sie gab. Diese sogenannte Mauer und ich, wir sind irgendwie verbunden, auch wenn wir uns persönlich kaum kennengelernt haben. ‚Wie kommt Leben zustande?‘ schrieb Christa Wolf in meinem Geburtsjahr. Das frage ich mich auch.“

Fr 25. Okt

0.05 Klangkunst

Oscillations Planétaires
Von Chantal Dumas
Komposition und Realisation:
die Autorin
Deutschlandfunk Kultur 2018/49'56

Die Erde ist in ständiger Bewegung. Geologische Phänomene wie Plattentektonik, Subduktions- und Bruchzonen, Mantelkonvektion und Geysire zeugen von einer Welt im Wandel, vom fortwährenden Vergehen und Werden. Die Kartierung der Erde ist hingegen statisch. Die Klangkünstlerin Chantal Dumas hat nun Teile der Erde neu vermessen. Geologische Kraftlinien übertrug sie in Klang, ein inhärent zeitbasiertes und dynamisches Medium. Die Klangkomposition dokumentiert, interpoliert und imaginiert so die ‚Oscillations planétaires‘.

19.30 Zeitfragen. Literatur

Poesie und Engagement
Zum Werk des Georg-Büchner-
Preisträgers Lukas Bärfuss
Von Sieglinde Geisel

In der Schweiz gilt Lukas Bärfuss mit seiner unverblühten Gesellschaftskritik als Nachfolger von Frisch und Dürrenmatt, zugleich wird ihm dies immer wieder zum Vorwurf gemacht. Bärfuss deckt Widersprüche auf, zugleich geht sein Blick weit über den Teller- rand seines eigenen Landes hinaus auf die condition humaine der westlichen Welt überhaupt. Er schreibt Theaterstücke, Romane, Essays, Reden. Dabei hat er keine Hemmungen, die Genres neu zu erfinden. Denn letztlich geht es ihm nicht um Politik, sondern um Schönheit. Wie sieht Lukas Bärfuss seine Rolle als politischer Schriftsteller? Wie verlief sein Weg vom absturzgefährdeten Schulabbrecher zum gefeierten Büchnerpreisträger? Und wie geht ein berndeutsch sprechender Schriftsteller mit der deutschen Sprache um? Um diese und andere Fragen geht es in Gesprächen mit dem Autor, aber auch mit Jurymitgliedern des Büchnerpreises sowie mit Leserinnen und Lesern in der Schweiz.

22.03 Musikfeuilleton

Pianisten in der DDR (2/4)
Dieter Zechlin und Siegfried Stöckigt
Von Wolfgang Rathert
(Teil 3 am 1.11.2019)

Neben den künstlerischen Verdiensten der Musiker soll auch der jeweilige Lebensweg mit all seinen Brüchen thematisiert werden. Dieter Zechlin (1926–2012) war seit 1951 an der Berliner Musikhochschule Hanns Eisler tätig, zuletzt als Rektor. Hinzu kamen zahlreiche weitere Funktionen im DDR-Musikbetrieb. Unter seinen zahlreichen Aufnahmen, u.a. einer Gesamteinspielung der Beethoven-Sonaten, finden sich auch viele ihm gewidmete zeitgenössische Kompositionen. Siegfried Stöckigt (1929–2012) studierte bei Hugo Steurer und war 1959 einer der Preisträger des Internationalen Musikwettbewerbs in Genf. Neben seiner Tätigkeit im klassischen Bereich wurde er auch als Jazz-Pianist geschätzt.

Sa 26. Okt

0.05 Lange Nacht

Jude von Geburt, Hamburger im Herzen, im Geiste Florentiner
Eine Lange Nacht über den
Kulturwissenschaftler Aby Warburg
Von Manfred Bauschulte
Regie: Stefan Hilsbecher

„Jude von Geburt, Hamburger im Herzen, im Geiste Florentiner“ – ist das Leitmotiv eines Gelehrten, der durch das Studium von Bildern, Büchern und Symbolen den Leidschatz der Menschheit heben will. Wir werden Zeugen des bewegenden Schicksals von Aby Warburg, dessen Methoden wissenschaftliche Denkgewohnheiten sprengen. Als Kulturhistoriker spannt er einen Bogen von Festen der Renaissance zu Tänzen der amerikanischen Indianer. Wir hören von Nymphen und Mänaden, Schlangen, Priestern und Tänzern, wie sie Angst und Erregung, Leidenschaft und Leiden einen Ausdruck verleihen. Mit Hilfe des Bankhauses seiner Familie baut er zu Beginn des 20. Jahrhunderts eine Bibliothek zum Studium des kulturellen Gedächtnisses der Menschheit auf. Nach dem Ersten Weltkrieg verbringt er Jahre in verschiedenen Heilanstalten. Im Sanatorium Bellevue von Ludwig Binswanger kann er genesen und danach den Neubau seiner Bibliothek realisieren. Vier Jahre nach seinem Tod (1929) retten seine Mitarbeiter Fritz Saxl und Gertrud Bing die Warburg-Bibliothek vor den Nazis und bringen sie nach London in Sicherheit.

**18.05 Feature**

Wirklichkeit im Radio
Verkaufskanonen
Stationen des ambulanten Gewerbes
Von Henryk M. Broder
Regie: Hans Gerd Krogmann
WDR 1976/43'13

Man nannte sie Marktschreier, fliegende Händler, Propagandisten. Lange Zeit bevölkerten sie die Innenstädte und zogen mit ebenso kunstvoller wie lauter Rhetorik Kundinnen und Kunden in ihren Bann. Heute sind sie selten geworden. Das Feature von 1976, ein reines Original-Ton-Stück, fängt sie auf doppelte Weise ein: mit eindrucksvoller Performance bei der Ausübung ihres Berufs und, verhaltener, als Analysten ihres Gewerbes. Der Autor Henryk M. Broder hat hier eine ungewohnte Rolle als polemikfreier Dokumentarist.

So 27. Okt

7.30 Kakadu für Frühaufsteher

Feature
Von kleinen Galliern und großem Mut
Vor 60 Jahren erscheint ‚Asterix‘
zum ersten Mal
Von Kati Obermann
Moderation: Patricia Pantel

Wer hätte nicht schon einmal davon geträumt, es den Großen so richtig zu zeigen. Denen, die einen ärgern, die einen rumschupsen oder einen sonstwie ärgern. Einmal ein Asterix sein – klein, aber clever. So clever, dass man gemeinsam mit einem treuen dicken Obelix an der Seite sogar die römischen Legionen austricksen kann. Seit 60 Jahren macht dieser kleine gallische Held, der auf den ersten Blick so gar nicht wie ein Supermann aussieht, Kindern in der ganzen Welt Mut. Und selbst für den Kakadu ist Asterix sowas wie ein kleines großes Vorbild.

8.05 Kakadu

Kakadus Reisen
Besuch im Hamburger Hafen
Moderation: Patricia Pantel

Sobald eines der gigantischen Containerschiffe im Hamburger Hafen festmacht, beginnt das Entladen. Die aus anderen Häfen der Welt mitgebrachten Container mit Handelsware müssen entladen, im Schiffjargon ‚gelöscht‘ werden. Und gleichzeitig gilt es, möglichst schnell die neuen Container an Bord zu bringen und sicher zu vertäuen. Denn in der Handelsschiffahrt gilt: Zeit ist Geld. Liegt ein Schiff im Hafen, verdient es kein Geld, sondern es kostet. Netterweise lässt einer der Containerschiffkapitäne während seiner Liegezeit im Hamburger Hafen für unsere ‚Kakadu‘-Reporterin Patricia und einen Trupp

neugieriger Kinder die Gangway seines Schiffes herunter und erlaubt uns, in der kurzen Zeit, in der sein Schiff im Hamburger Hafen festgemacht hat, diesen stählernen Koloss zu erkunden.

19.00 Hörspiel

Rotation
Von Hermann Kesser
Regie: Manfred Marchfelder
Mit Otto Czarski, Hans-Joachim Grubel, Ingolf Gorges, Wolfgang Condrus, Herbert Stass, Klaus Sonnenschein, Wolfgang Pampel, Hilde Sorgatz, Inge Wolffberg, Maren Kroymann, Eric Vaessen, Hermann Ebeling, Friedhelm Ptok, Willkit Greuël, Lothar Rollauer, Gunter Cremer, Jürgen Scheller, Hanno Wingle
Komposition: Helge Jörns
Ton: Ernst Becker
SR 1982/42'23

Weimarer Republik. Um die Ursachen für das Elend der Arbeiter zu untersuchen, wird ein Kongress einberufen, genannt: Konzuga. Bald zeigt sich jedoch: Die materiellen Notwendigkeiten und alltäglichen Bedürfnisse der Arbeiter stehen im krassen Kontrast zu den akademischen und politischen Vorschlägen der Teilnehmer. Der linkspolitisch engagierte Autor Hermann Kesser führt in diesem Hörspiel ungeschönt die Situation der Arbeiter vor, aus der sie sich nur selbst befreien können. Die für den März 1933 geplante Inszenierung der ‚Berliner Funkstunde‘ kam aufgrund des politischen Machtwechsels nicht mehr zustande.

22.03 Literatur

Was zu sagen bleibt, ist immer
eine Wolke
Die literarischen Qualitäten
kondensierten Wassers
Von Beate Ziegs

Wolken eignen sich wie keine andere Naturerscheinung dazu, allerlei Bedeutungen zu transportieren: Sie bieten vage Anblicke und sind höchst vergänglich. Für Bertolt Brecht symbolisieren sie die verblässende Erinnerung an seine Jugendliebe Marie A., bei anderen Schriftstellern stehen sie für das Fremde und Rätselhafte. Für das Vergehen und die immerwährende Wandlung. Für Lug und Trug, Melancholie, Utopie oder Bedrohung. Daran haben weder die Erforschung der alltäglichen Himmelserscheinungen noch ihre Vergiftung durch den Störfall von Tschernobyl etwas ändern können: Der Zauber des kondensierten Wasserdampfes ist ungebrochen. „Über Fehler sind sie erhaben“, meint Hans Magnus Enzensberger, und Julio Cortázar weiß: „Was zu sagen bleibt, ist immer eine Wolke.“